

zum Bebauungsplan Nr. 49 der Stadt Beckum

" HAMMWARTE "

A) Entwicklung des Planes:

Um eine geordnete bauliche Entwicklung zu erreichen, hat der Rat der Stadt Beckum am 1. 6. 1976 die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen. Gleichzeitig wurde über die Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen, soweit diese durch die Aufstellung des Bebauungsplanes erforderlich wird.

B) Besiedlungsdichte:

Plangebietsgröße	1,7.....	ha
davon: Bauland	0,86.....	ha
Verkehrsfläche		ha
Gemeinbedarfsfläche		ha
Zahl der vorhandenen WE		
Zahl der geplanten WE		
davon: in Einfamilienhäusern		
in Zweifamilienhäusern		
in Mietwohnungen		
Einwohnerzahl - vorhanden		
Einwohnerzahl - geplant beiE/WE		
Besiedlungsdichte $\frac{E}{ha} =$		E/ha

C). Erläuterungen zum Plan:

Das Plangebiet befindet sich im südwestl. Teil der Stadt. Um dem Reitverein die Errichtung einer Reithalle und eines Reitplatzes auf dieser Fläche, die sich im Außenbereich befindet, zu ermöglichen ist ein Bebauungsplan mit der entsprechenden Nutzungsausweisung aufzustellen. Es wird ein Sondergebiet zum Bau der Reithalle und Grünfläche für den Reitplatz ausgewiesen.

D) Maßnahmen zur Ordnung des Grund und Bodens:

E) Kosten der Erschließung

	Gesamtkosten	Anteil der Stadt Beckum	Fremdkosten	Beitragsfähiger Erschließungsaufw.
1. Freilegung				
2. Bodenwert (bereitgestellte u. angekaufte Flächen)				
3. Straßen, Gehwege, Parkflächen				
4. Grünanlagen				
5. Beleuchtung				
6. Schmutzwasserkanal		Erschließungs- und Kanalanschl.- beiträge fallen nicht an.		
7. Regenwasserkanal				
8. Mischwasserkanal				
9. Wasserversorgung				
10. Stromversorgung				

F) Einnahmen

a) Erschließungsbeiträge (90 % von

)

=

DM

b) Kanalanschlußbeiträge

=

DM

G) Kosten der äußeren Erschließung

Fallen nicht an!

Stroß
(Droßler)

Stadtbaumsrat

Diese Begründung zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 44 der
Stadt Beckum hat mit den Planunterlagen vom 18.11.76 bis 20.12.76
öffentlich ausgelegt.